



1354



1348



1340

## Mitglieder/Beobachter

- 1402 Wir trauern
- 1402 Baden-Württemberg
- 1404 Bayern
- 1408 Berlin
- 1409 Brandenburg
- 1409 Bremen
- 1410 Hamburg
- 1410 Hessen
- 1411 Mecklenburg-Vorpommern
- 1412 Niedersachsen
- 1416 Nordrhein
- 1417 Westfalen-Lippe
- 1418 Rheinland-Pfalz
- 1419 Saarland
- 1419 Sachsen
- 1421 Sachsen-Anhalt
- 1422 Schleswig-Holstein
- 1423 Thüringen
- 1425 TVT
- 1426 FIT, Hochschulen

## Rubriken

- 1330 Akut
- 1360 BTK aktuell
- 1339 Redaktions-/Anzeigenschluss
- 1359 Tierärzte ohne Grenzen
- 1362 FLI
- 1364 Finanzielles
- 1364 Forschungspreise
- 1364 Leserbriefe
- 1366 Approbationen, etc.
- 1368 Vetidata
- 1368 Personalien
- 1369 Gesetze, Verordnungen
- 1370 Terminecke
- 1380 Kurse, Tagungen, Kongresse
- 1398 Subakut
- 1429 Buchbesprechungen
- 1430 Industrie und Wirtschaft

## Seite 1332 Hilfe statt Strafe

Angehörige aller Heilberufe tragen ein gegenüber der übrigen Bevölkerung signifikant höheres Risiko für psychische Erkrankungen, Suchterkrankungen und Suizid. Diesem Umstand wird mittlerweile in der Humanmedizin mit der Etablierung von Hilfskonzepten für substanzabhängige Ärzte verstärkt Rechnung getragen, dies jedoch v. a. im anglo-amerikanischen Sprachraum. Dr. Jens Lundberg gibt einen Überblick und beschreibt detailliert, wie Hilfe funktionieren kann.

## Seite 1340 Tierärztetag

Der Deutsche Tierärztetag ist die bedeutendste berufspolitische Veranstaltung der Tierärzteschaft. Um diesen Anspruch auch diesmal wieder zu erfüllen, werden am 22. Oktober in Saarbrücken die wichtigen und aktuellen Themen der Berufspolitik in fünf Arbeitskreisen intensiv beraten und möglichst soweit zur Entscheidung gebracht, dass es in der Hauptversammlung zu sinnvollen und weittragenden Beschlüssen kommt, die geeignet sind, die Politik des tierärztlichen Berufsstandes für die nächsten Jahre zu prägen. Anmeldungen sind noch bis zum 19. Oktober möglich.

## Seite 1342 Geschichte

„Nicht die Verdrängung des Gewesenen, sondern dessen Offenlegung und geistige Durchdringung werden uns helfen, neuerlichen ideologischen Verstrickungen vorzubeugen.“ Diesem Gedanken folgend befasst sich seit über fünfzehn Jahren die Fachgruppe Geschichte der DVG mit Fragen rund um Veterinärwesen und Tiermedizin im Sozialismus. Neun Bände der gleichnamigen Schriftenreihe hat ein damit beauftragter Arbeitskreis bereits erstellt. Prof. Dr. Hartwig Prange und Dr. Julian Azar stellen sie vor.

## Seite 1362 ATF

Noch bis zum 15. Oktober können Veranstalter ihre für das Jahr 2010 geplanten Kurse, Seminare, Workshops etc. an die Akademie für tierärztliche Fortbildung melden, damit diese Veranstaltungen im 37. ATF-Fortbildungskalender eingetragen werden. Außerdem in diesem Heft: Näheres zum Seminar Rechtsfälle in der klinischen Veterinärmedizin am 6. November in Nürtingen.